

Barrierefreien Zugang zum Spanischen Bau

Bedingt durch den barrierefreien Zugang zum Spanischen Bau (s. Anlage 15) muss das Rolltor in Richtung Innenhof versetzt werden. Weiterhin soll die Arkade die gleiche Pflasterung, wie der Rathausvorplatz erhalten. Die vorhandenen Fahrradständer entfallen ersatzlos.

Die Kosten der Pflasterung sind im vorhandenen Budget der Archäologischen enthalten, die Kosten für die Erstellung der Rampe zum Spanischen Bau werden aus der Haushaltsstelle der Gebäudewirtschaft finanziert.